

Start für »Zeiteninsel« als außerschulischer Lernort

Schüler der Grundschule Niederweimar legten gestern ein Ackerfeld an

Weimar-Argenstein (hä). Das ging flotter als vermutet: Nur zwei statt vier Stunden brauchten gestern 32 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Niederweimar, um auf dem Gelände des archäologischen Freilichtmuseums »Zeiteninsel« eine rund 40 Quadratmeter große Ackerfläche anzulegen.

»Zielvorgabe ist es, wie die Germanen früher ein Feld einzupflanzen und zu bewirtschaften«, erläuterte Lehrerin Christiane Baier, die mit ihrer Kollegin und Schulleiterin Dörte Schönherr die Klassen 3a und 3b sowie viele Eltern für den morgendlichen Arbeitseinsatz begeistern konnte. So wurde zunächst geschaufelt und gehackt, um die Erde großflä-

chig zu verteilen, und danach in Windeseile eine Befestigung aus Stämmen, Ästen und Reisig um das Feld gezogen.

Das alles unter der fachmännischen Anleitung von Dr. Andreas Thiedmann, dem Bezirksarchäologen der Hessischen Landesarchäologie und Projektleiter der »Zeiteninsel«. »Das war heute der Startschuss für die »Zeiteninsel« als außerschulischer Lernort«, war Thiedmann nach getaner Arbeit sehr zufrieden mit dem Engagement der tatkräftigen Schüler, Lehrer und Eltern.

Die Grundschüler sollen sich noch vor Ostern um das Bepflanzen der Ackerfläche kümmern. Eingesät werden die alttümlichen Weizensorten Einkorn, Emmer, Dinkel und Gerste.



Grundschüler der Klassen 3a und 3b legten mit ihren Eltern und den Lehrerinnen Dörte Schönherr (hinten links) und Christiane Baier ein Ackerfeld auf der »Zeiteninsel« an. Fotos: Häuser

Orgelkonzert in der Matthäuskirche

Marburg (rhä). Am Sonntag, 15. März, um 17 Uhr ist Jürgen Borstelmann als Konzertorganist in der Matthäuskirche in Ockershausen zu Gast und wird Variationswerke aus vier Jahrhunderten spielen, darunter Werke wie die Passacaglia g-moll von Georg Friedrich Händel, die Partita über »O Gott, du frommer Gott« von Johann Sebastian Bach und zwei Variationsstücke aus dem von Jürgen Borstelmann selbst komponierten »Gospel Organ Book« (»Go down Moses« und »Nobody knows the trouble I've seen«). Ebenso werden eine Passions-Partita sowie Variationen über ein »Friesisches Wiegenlied« erklingen. Ergänzt wird das Programm durch ein Werk von Gustav Jenner, der 1865 auf Sylt geboren wurde und 1920 in Marburg verstarb. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden sind willkommen.



Auto & Mobiles

Instandsetzung & Reparaturen

... GINA findet